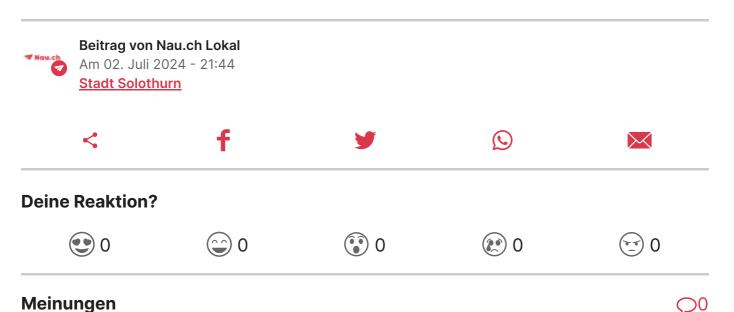


Gerlafingen: Brunnen im Oberfeldpark feierlich eröffnet



Es gibt noch keine Meinungen zu diesem Beitrag. Starte jetzt eine Diskussion.

Diskussion starten

Wie die Gemeinde Gerlafingen angibt, soll der Skulpturbrunnen «s'Rächezentrum» die Einwohner zusammenbringen. Er darf genutzt werden. Das Becken ist begehbar.

▼ Nau.ch Front | Zürich | Bern | Basel | Mittelland | Ostschw

Aarau Baden Lenzburg Olten Zofingen Solothurn Fricktal Zürich

Eine Stahlarbeiterfigur beim Eisenhammer-Kreisel in Gerlafingen. Rechts das Restaurant Eisenhammer, links der Kirchturm der Römisch-Katholischen Kirche. - Nau.ch / Ueli Hiltpold

154 Stahlstaketen unterschiedlicher Länge, gekrönt von einem Ring mit 46 Ausgusshülsen, aus denen <u>Wasser</u> fliesst.

Der Skulpturbrunnen im Oberfeldpark greift die 200-jährige Geschichte der Stahl Gerlafingen AG mannigfaltig auf.

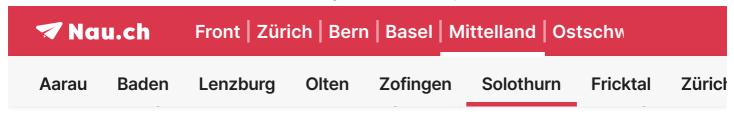
Letzten Freitag, 28. Juni 2024, wurde «s'Rächezentrum», das siegreiche Projekt des Kunstwettbewerbs, den die Einwohnergemeinde anlässlich des Jubiläums des Stahlwerks im Dorf ausgeschrieben hatte, in Anwesenheit von Künstler Patrick Thür eingeweiht.

Bedeutung der Stahlverarbeitung für die Gemeinde.

Die Einwohnergemeinde Gerlafingen freut sich, «s'Rächezentrum» der Bevölkerung übergeben zu können.

Der Skulpturbrunnen wurde am 28. Juni 2024 in Anwesenheit von Künstler Patrick Thür, Behörden und Vertretungen von unterstützenden Stiftungen und Unternehmen feierlich eingeweiht.

Augenfällig sind die beiden spiralförmigen Rechenstrukturen, die durch Stahlstaketen unterschiedlicher Länge gebildet werden und in der Aufsicht an zwei



Stahlverarbeitung für die Gemeinde.

Begehbares Becken im Skulpturbrunnen

Seit 200 Jahren gibt es das Stahlwerk. Eine prägende Zeit, für das Dorf ebenso wie für die Menschen, die hier leben.

Diese Verbundenheit von Gemeinde und Stahlwerk symbolisiert «s'Rächezentrum», das zahlreiche Bereiche der Stahlverarbeitung aufgreift und zum Nachdenken anregt.

Ebenso soll der Skulpturbrunnen die Einwohner zusammenbringen. «s'Rächezentrum» darf nicht nur betrachtet, sondern genutzt werden. Das Becken ist begehbar.

Wer vollends in die reiche Geschichte der Stahlverarbeitung in Gerlafingen eintauchen will: nur zu.

Letzte Details fehlen noch

Noch ist nicht alles ganz fertig. Ein paar Elemente werden in den nächsten Tagen (Stand 2. Juli 2024) hinzukommen, den wasserspendenden Ring will Patrick Thür noch ausrichten.

Kein Problem für den Künstler aus Rüthi ZH. Er komme gerne sehr nach Gerlafingen, sagte er an der Einweihungsfeier.

Den Kunstwettbewerb für einen Objektbrunnen im Oberfeldpark hatte die Einwohnergemeinde Gerlafingen 2023, als das Stahlwerk sein 200-Jahre-Jubiläum feierte, ausgeschrieben.

Aus rund 30 Eingaben ging Patrick Thür nach drei Jurierungsrunden als Gewinner hervor.